



MARGARETH von Pankow

Farbe: geöltes Holz
Holzöl: Bioleinöl
Bezugsstoff: silber, Ornamente
Federung: Federkorb
Polster: Schaumstoff 20mm, Polsterwatte

1. Schliff - Altanstrich entfernt (grob)
2. Schliff (mittel)
3. Schliff (fein)
4. Vorbereitung (entstaubt, abgeklebt)
5. Schliff 1
6. Schliff 2
7. Schliff 3
8. Holz geölt 1
9. Holz geölt 2
10. Holz geölt 3
11. Einlegerahmen entkernt
12. neuer Federkorb montiert
13. Polster neu aufgebaut
14. Polster neu bezogen
15. Polster-Rückseite abgedeckt
16. Endkontrolle





MARGARETH von Pankow

Die Ausgangsbasis war solide. Das Holz war nicht beschädigt und war mit einer dunklen Lasur behandelt. Auf der Oberfläche zeigten sich die üblichen Abnutzungserscheinungen, wie Kratzer, abgewetzte Stellen, leichte Dellen und Schrammen auf. Beine, Rückenlehnen und Rahmen waren solide verbunden, wir stellten keine Lockerungen der Holzverbindungen fest. Eine Demontage und Neuverleimung war nicht erforderlich.

Die Polsterbezüge befanden sich in einem extrem abgenutzten Zustand. Die Einlegerahmen hatten die Zeit relativ gut überstanden. Die Zapfenverbindungen der Rahmen waren stabil, das Holz in seiner Grundsubstanz, bis auf optische Mängel, noch gut erhalten. Teile der Federkörbe befanden sich bereits in der Auflösung, einige Federn und Federklammern waren bereits gebrochen. Die Polsterfüllungen war komplett in der Auflösung begriffen.



vorher



nachher